

Zeitschrift: SBB Revue = Revue CFF = Swiss federal railways
Herausgeber: Schweizerische Bundesbahnen
Band: 2 (1928)
Heft: 10

Rubrik: Verkehr = Trafic

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VERKEHR / TRAFIC

Gültigschreibung von Fahrausweisen zur Fahrt über einen andern als den auf ihnen bezeichneten Weg

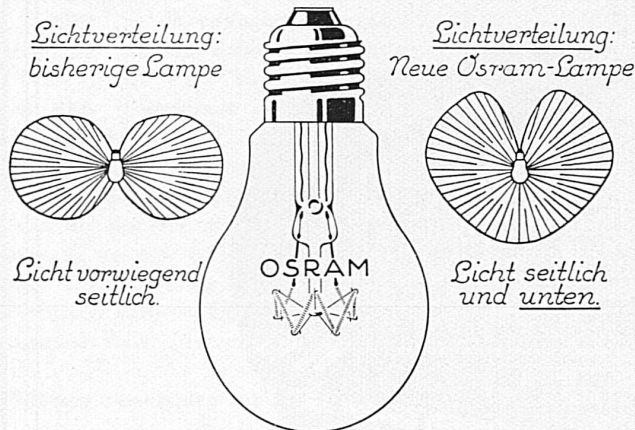
Für Inhaber von Fahrausweisen, namentlich von solchen, die auch die Rückreise in sich schliessen (Hin- und Rückfahrtillette, Rundreisebillette), tritt unterwegs oft die Notwendigkeit ein, einen Teil der Reise auf einer andern als der auf dem Fahrausweis bezeichneten Strecke auszuführen. Bei den *schweizerischen Bundesbahnen* besteht die Einrichtung, dass in vielen derartigen Fällen der Fahrausweis für die gewünschte andere Strecke gültig geschrieben (umgeschrieben) werden kann. In Betracht kommen folgende Arten von Umschreibungen:

1. Gültigschreibung zur Fahrt zwischen zwei Bundesbahnstationen über einen andern Weg

Die Umschreibung kann, von einigen Ausnahmen abgesehen, nur zugestanden werden, wenn sowohl an dem Weg, auf den der Fahrausweis lautet, als auch am neugewählten Weg keine andern Transportunternehmungen als die *Bundesbahnen* (einschliesslich Vevey-Chexbres-Bahn) und die *Linie Münster-Lengnau* beteiligt sind; dies deshalb, weil die Einbeziehung anderer Unternehmungen eine zeitraubende unrationelle Abrechnung mit diesen erfordern würde.

Beispielsweise werden auf Wunsch der Reisenden Fahrausweise, die von Basel über Delsberg-Biel nach Lausanne lauten, zur Fahrt von Basel über Olten-Bern nach Lausanne, und solche, die über den letztern Weg lauten, zur Fahrt über den erstern gültig geschrieben.

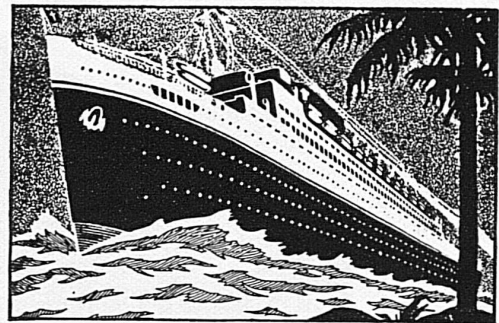
Die neue Osram-Lampe.



Die neue Osram-Lampe gewährleistet dank ihrer hohen Lichtausbeute und günstigen Lichtverteilung wirtschaftliche Beleuchtung.

OSRAM

Achten Sie ausdrücklich auf die Marke Osram



COSULICH LINE TRIESTE

Amérique du Nord — Amérique du Sud — Croisières de Plaisir

SERVICES EXPRESS POUR L'AMÉRIQUE DU NORD

par M/S „SATURNIA“ et „VULCANIA“ (20.000 tonnes)
S/S. „PRESIDENT WILSON“

Départis de Trieste: 20 octobre — 25 oct. — 24 nov.
„ „ Marseille: 25 octobre 27 nov.

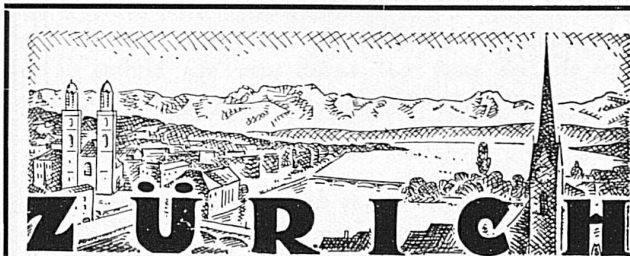
POUR L'AMÉRIQUE DU SUD

S/S. „MARTHA WASHINGTON“

Pour tous renseignements s'adresser à l'agence générale pour la Suisse:

R. Lindenmann, Bahnhofstr. 51 Orell Füssli-Hof, **Zurich**
Téléphone Selnau 61.75

et son sous-agent à **Lausanne**: F. Scheidegger, 2, rue du Midi
ainsi qu'à l'agence générale C. Blenk, Fert & Co., à **Genève**



Idealer Aufenthalt während des ganzen Jahres und Ausgangspunkt für Schweizerreisen. Direkte Wagen und Schlafwagen von allen grösseren Städten des Auslandes bis Zürich und direkte Gepäckabfertigung zur Zollbehandlung in Zürich. Zahlreiche Exkursionen. Berühmte Schulen und Spezialärzte. Prächtige Verkaufsmagazine.

Ferner kann man z. B. einen Fahrausweis Zürich-Bern über Aarau zur Fahrt über Brugg-Rheinfelden-Basel-Olten umschreiben lassen.

Der Fahrausweis ist vor dem Uebergang auf den neuen Weg, also spätestens auf der Station, wo dieser von dem durch den Fahrausweis bezeichneten Weg abzweigt, der *Billettausgabestelle* einer Station der Bundesbahnen zur Umschreibung vorzulegen.

2. Gültigschreibung für sogenannte Gabelstrecken

Als Gabelstrecken werden zwei von einem Punkt (Kopfstation) ausgehende oder in ihm zusammenlaufende Strecken bezeichnet. Beispielsweise bilden die Strecken Luzern-Eschenbach und Luzern-Gisikon-Root eine Gabel. Solche Gabelstrecken sind namentlich mit Rücksicht auf die Bewohner der zwischen den Gabelstrecken liegenden Ortschaften, für die die Benützung beider Strecken in Betracht kommt, in den betreffenden Vorschriften der Bundesbahnen in weitgehendem Masse vorgesehen. In diesen Fällen werden auf Wunsch der Reisenden die nach oder von einer Station der einen Strecke der Gabel lautenden Fahrausweise zur Fahrt nach oder von einer Station der andern Strecke der gleichen Gabel umgeschrieben. Man kann also z. B. ein Hin- und Rückfahrtillett Luzern-Gisikon-Root zur

Rückfahrt ab *Eschenbach*, oder ein solches von Luzern nach *Eschenbach* zur Rückfahrt ab *Gisikon-Root* gültig schreiben lassen.

Die Fahrausweise sind auch bei Umschreibungen dieser Art einer *Billettausgabestelle* der Bundesbahnen zur Umschreibung vorzulegen, und zwar bei Fahrten nach einer Station der Gabel spätestens auf der Kopfstation, bei Fahrten von einer Station der Gabel spätestens auf der Station, auf der die Fahrt angetreten wird.

3. Umschreibung im Verkehr mit Grenzstationen

Fahrausweise nach oder von Grenzstationen, sowie nach oder von dem Ausland können für die *schweizerische* Strecke zur Fahrt nach oder von einem andern, für das gleiche Verkehrsgebiet in Betracht kommenden Grenzpunkt umgeschrieben werden. Beispielsweise kann man einen von Bern nach einer französischen Station über *Les Verrières-frontière* lautenden Fahrausweis zur Fahrt von Bern nach *Vallorbe* über *Fribourg-Lausanne* oder nach *Genf* über *Fribourg-Lausanne*, einen Fahrausweis von einer deutschen Station nach Zürich über *Schaffhausen* zur Fahrt von *Basel S B B* nach Zürich gültig schreiben lassen.

Das Billett ist bei Fahrt in der Richtung aus der Schweiz nach der Grenze spätestens auf der Station,



Gebirgs-Silberfuchsfarm Klosters

Graubünden (Schweiz), 1350 m

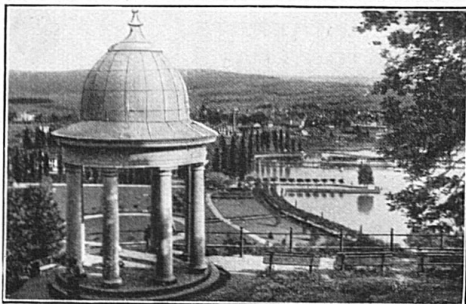
Edelpelztierschau München, Herbst 1927, 5 erste Preise, wovon 4 Ehrenpreise

Erfolg überzeugt!

Nur Tiere edelster Abstammung von bester Konstitution und ausgezeichnete Durchzucht können diesen **durchschlagenden Erfolg** erzielen

Wir haben einige sehr gute Fähen zu verkaufen

Offerieren prima Silberfüchse zu mässigen Preisen!



Pavillon ob Biel

Bielersee u. Jurahöhen

Lohnende Ausflüge ins Reb Gelände am See

St. Petersinsel, Taubenlochschlucht

Leubringen, Magglingen

Twannberg, Prägels, Chasseral

Leicht zugängliches Wintersportgebiet

mit vorteilhaftem SKIGELÄNDE

Prospekte: VERKEHRSBUREAU BIEL

wo der neugewählte Weg von dem durch den Fahrausweis bezeichneten abzweigt, bei Fahrt in der Richtung nach der Schweiz auf der schweizerischen Grenzstation der Billettausgabestelle zur Umschreibung vorzulegen.

* * *

In allen drei angeführten Fällen der Umschreibung gilt im allgemeinen — Ausnahmen vorbehalten — sowohl für den gewöhnlichen Fahrpreis als auch für den Schnellschlag der Grundsatz, dass, wenn der neue Weg normalerweiser teurer ist als der auf dem Fahrausweis angegebene, der Taxunterschied nachzuzahlen ist, während im umgekehrten Falle eine Nachzahlung nicht erhoben wird.

Zur Vermeidung von Anständen ergeht die Bitte an die geehrten Reisenden, in Fällen, wo der Wunsch oder die Notwendigkeit zutage tritt, auf den schweizerischen Bundesbahnen einen andern als den durch den Fahrausweis vorgezeichneten Weg einzuschlagen, sich vor dem Übergang auf den neuen Weg am Billettschalter einer Bundesbahnstation nach der Möglichkeit der Gültigschreibung des Fahrausweises für diesen Weg zu erkundigen. Je nach den Umständen, insbesondere im

Ausflugsverkehr, sollte man sich schon vor der Lösung des Fahrausweises über diese Möglichkeit vergewissern.

**Verwaltungsextrazüge
zu bedeutend ermässigten Preisen**

Trains spéciaux à prix très réduits

Treni speciali a prezzo ridotto

Am 21. Oktober werden folgende Verwaltungsextrazüge veranstaltet, worüber Einzelheiten aus den Plakaten und Zeitungsanzeigen ersichtlich sein werden:

Les trains spéciaux ci-après seront organisés par l'administration le 21 octobre. Pour les détails, voir les affiches et les avis dans les journaux:

Von — de *Bern-Hbf.*, *Bümpliz-Süd*, *Flamatt*, *Fribourg*;
von — de *Biel* (Bienne), *Neuveville* (Neuenstadt), *Neuchâtel*;

<p>Von der SCHWEIZ nach</p> <p>DEUTSCHLAND HOLLAND, ENGLAND</p> <p>und</p> <p>SKANDINAVIEN</p> <p>reisen Sie am besten und bequemsten in den Wagen der</p> <p>MITROPA</p> <p>Verlangen Sie in den Reisebureaux Plätze für die Schlafwagen der</p> <p>MITROPA</p> <p>Sämtliche grössern Reisebureaux in der Schweiz sind Vertretungen der</p> <p>MITROPA</p> <p>und geben gern Auskünfte</p> <p style="text-align: center;">+</p>	<p>Pour voyager le plus confortablement possible</p> <p>de SUISSE en</p> <p>ALLEMAGNE, ANGLETERRE</p> <p>et</p> <p>SCANDINAVIE</p> <p>utilisez les wagons-lits de la</p> <p>MITROPA</p> <p>Demandez dans les bureaux de voyage des places dans les wagons-lits de la</p> <p>MITROPA</p> <p>Tous les grands bureaux en Suisse sont des agences de la</p> <p>MITROPA</p> <p>et donnent gratuitement tous les renseignements nécessaires</p> <p style="text-align: center;">+</p>
---	---

<p>BUFFET SBB OLTEN</p> <p>R. DIETIKER RESTAURATEUR</p>	<p>GUT IN KÜCHE U. KELLER „ERFRISCHUNGS-KIOSK“ AUF DEN PERRONS</p>
--	--

von — de *Le Locle*, *La Chaux-de-Fonds*, *Les Hauts-Geneveys*
 nach — à *Lausanne*, *Morges*, *Rolle*, *Genève*, *Vevey*, *Montreux*.
 Von — de *Romont*

nach — à *Morges*, *Rolle*, *Genève*, *Vevey*, *Montreux*.
 Von — d'*Yverdon*
 nach — à *Rolle*, *Genève*, *Vevey*, *Montreux*.
 Von — de *Lausanne*
 nach — à *Genève*.

Bahnamtliche Bescheinigungen über den Bezug von Fahrausweisen und die Aufgabe von Gepäcksendungen

Mancher Reisende möchte seine abgefahrene Fahrkarte, statt sie dem Kondukteur abzugeben, gerne behalten, um sie als Ausweis über das ausgegebene Fahrgeld verwenden zu können. Die Bahnverwaltung kann jedoch leider auf solche Wünsche keine Rücksicht nehmen. Erfahrungen, die sie hinsichtlich der missbräuchlichen Benützung von Fahrausweisen immer wieder machen muss, zwingen sie, ihrem Personal die Abnahme der abgefahrenen Fahrkarten zur Pflicht zu machen. Eine Ausnahme kann nur zugelassen werden in Fällen, wo

der Reisende des Fahrausweises für eine Fahrgeldrückforderung bedarf. Um aber den Bedürfnissen des Verkehrs auch in den andern Fällen nach Möglichkeit entgegenzukommen, wurde schon vor Jahren die Neuerung eingeführt, dass der Reisende sich bei der Lösung von Billetten jeweilen durch die Billettausgabestelle eine Bescheinigung über den Billettbezug ausstellen lassen kann. Für eine solche Bescheinigung ist eine Gebühr von 20 Rp. zu entrichten. Auf ihre Erhebung wird indessen verzichtet, wenn der Reisende die Bescheini-

„Sitmar“ Società Italiana di Servizi Marittimi
 Regelmässige Eil- und Postdampferdienste nach

**AEGYPTEN
 LEVANTE
 SYRIEN
 KONSTANTINOPEL
 SCHWARZES MEER
 MITTELMEERFAHRTEN**

Besonderer Eilluxusdienst Europa-Aegypten mit den Luxusdampfern „Esperia“ „Ausonia“

General-Vertretung:
„SUISSE-ITALIE“
 Reise- und Transport A.-G.
Zürich, Bahnhofstr. 80

Vertreter in: Basel, Luzern
 St. Gallen, Genf, Lugano, Locarno




BASEL

! DIE KUNSTSTADT
Vermittelt den Besuchern auch im Winter mannigfache Anregung:
 Regelmässige Symphoniekonzerte unter Leitung von Felix Weingartner, Grosse Chorkonzerte mit Orchester, Orgelkonzerte im Münster, Zahlreiche Kammermusikabende und Solistenkonzerte
 Tägliche Aufführungen im Stadttheater
SEHENSWÜRDIGKEITEN: Münster, Rathaus, Kunstsammlungen (Böcklin, Holbein usw.), Ausstellungen des Kunstvereins, Historisches Museum, Naturhistorisches und Ethnographisches Museum, Zoologischer Garten

GUT GEFÜHRTE HOTELS UND RESTAURANTS
 FÜR ALLE ANSPRÜCHE

Ihre **Schreibwaren** für die Reise kaufen Sie gut und vorteilhaft bei
W. JAUCH & Cie / BASEL / FREIESTR. 22
 Spezialgeschäft für alle Schreibwaren und Bureau-Artikel

ung selbst schreibt, so dass die Billettausgabestelle höchstens den Taxbetrag einzusetzen und ihren Stempel aufzudrücken hat.

Reisende, die öfters in den Fall kommen, einen Nachweis über ausgelegtes Fahrgeld leisten zu müssen, stellen am besten einen gewissen Vorrat an Bescheinigungsformularen her, die etwa folgendermassen zu lauten haben:

• BESCHEINIGUNG

Die Lösung eines Billetts Klasse für
einfache Fahrt *

Hin- und Rückfahrt *

von nach zum
Preise von Fr. bescheinigt. »

* Nicht Zutreffendes streichen. »

Bei Lösung des Billetts unterbreiten sie der Billettausgabestelle ein entsprechend ausgefülltes Formular, das diese Stelle durch Eintragung des Billettpreises ergänzt und mit dem Datumstempel abstempelt. Eine Gebühr wird in diesem Falle nicht erhoben.

Der Aufgeber von *Reisegepäck* (nicht aber Expressgut) kann sich in ähnlicher Weise durch die Gepäckabfertigungsstelle die Frachtzahlung kostenlos bestätigen

lassen. Er braucht ihr zu diesem Zwecke nur eine Bescheinigung vorzulegen, die bloss noch durch Einsetzung des Frachtbetrages zu ergänzen ist. Das Formular für diese Bescheinigung kann er sich ebenfalls selbst herstellen. Es hat etwa wie folgt zu lauten:

• BESCHEINIGUNG

Für eine Gepäcksendung von
nach Fr. Fracht er-
hoben zu haben, bescheinigt. »

LAUSANNE
HOTEL CONTINENTAL & DE LA GARE
en face de la Gare Centrale / Tout confort
Restaurant-Brasserie

Reisen nach allen Ländern
Wir besorgen Ihnen zu vorteilhaften Bedingungen
**Schiffs-Billette, Bahn- u. Flugbillette, für Geschäfts-
reisen, Vergnügungsfahrten, Auswanderung. Or-
ganisation von Vereins- und Studien-Reisen.**
Verlangen Sie kostenlose Auskunft vom Reise-Bureau
Aktiengesellschaft
Kaiser & Cie
58/60 Elisabethenstr
Telephon Safran 47.60 **Basel**

Vom 4. Dezember 1928 bis 23. April 1929, fünfte
Reise um die Welt mit dem beliebten Luxusdampfer
Belgenland, ab Antwerpen

II. SORTE

Überall
erhältlich
auch in allen
Bahnhof-
kiosken



AUSTRIA-KHEDIVE

Überall
erhältlich
auch in allen
Bahnhof-
kiosken

III. SORTE

MEMPHIS

AUSIRIA
ZIGARETTEN

VIRGINIER-ZIGARREN echt nur mit rotem Halm, werden
gerne in jeder Wagenklasse geraucht

LA CIGARETTE EN VOGUE

Wie reist man in Deutschland nach der Tarifumgestaltung?

Ein paar Fingerzeige in aller Kürze

RDV. Der 7. Oktober 1928, der Tag des Fahrplanwechsels, ist in diesem Jahr ein Markstein in der Entwicklung des wichtigsten deutschen Verkehrsmittels, der Reichsbahn. Das Vierklassensystem, das sich mit der Zeit überlebt hat, weicht dem in den meisten Eisenbahnländern Europas üblichen Zweiklassensystem (eine I. Klasse neben der II. und III. wird es nur in besonders wichtigen Schnellzügen, sowie in Schlafwagen geben). Die «4» verschwindet von allen Wagen der Reichsbahn. Es gibt nach dem 7. Oktober nur noch eine Holzklasse, die die Zahl «3» trägt.

Die Reichsbahn fährt ab 7. Oktober Personenzüge, Eilzüge und Schnellzüge (D-, FD- und FFD-Züge). Die «beschleunigten Personenzüge» mit dem Zeichen «BP» werden in dem Fahrplan nicht mehr als solche bezeichnet: soweit sie nicht als Eilzüge gefahren werden (etwa 30%), behält sie die Reichsbahn als Personenzüge mit verkürzter

Reisedauer und mit den bisherigen Unterwegsauftgehalten bei. Für die Schnellzüge werden die bisherigen Wagentypen (Durchgangswagen) beibehalten, für die Personenzüge werden alle verfügbaren 3. Klassewagen herangezogen und als Holzklasse zur Verfügung gestellt: in den vorwiegend dem Marktverkehr dienenden Personenzügen werden aus Zweckmässigkeitsgründen die bisherigen 4. Klassewagen beibehalten.

Die neue Tarifgestaltung der Reichsbahn ist, wie das Publikum selbst bald an Hand der Erfahrungen feststellen wird, keineswegs eine durchgängige Verteuerung, nur für die Benutzer der bisherigen IV. Wagenklasse erhöhen sich die Preise im Fernverkehr bis auf zirka 12%. Die Benutzer der bisherigen III. und II. Klasse — insbesondere im Schnellzug — werden in den gleichen Wagen wie zuvor *billiger als bisher* reisen.



WOHIN MIT DEM GELD?

Kaufen Sie schöne Briefmarken bei
CHARLES GUINCHARD / BEAUMONTWEG 30 / BERN
 Preisliste à 50 Cts. Täglich Auswahlendungen

NEUCHÂTEL

ROUGE:
Vigne du Diable

BLANC:
Reine Berthe

Producteurs:
 COMPAGNIE VITICOLE S. A.
 CORTAILLOD

Vins du connaisseur
 Demandez dans tous les bons hôtels et restaurants

HOTEL

Métropole - Monopole

Barfüsserplatz BASEL Telephon S. 37.64

DIREKTION: U. A. MISLIN

Im Zentrum der Stadt
 Der Neuzeit entsprechend
 modernst eingerichtetes Hotel
 mit allem Komfort

Verschiedene Sitzungszimmer
 Prachtige Gesellschaftssäle
 für Anlässe und Banketts
 Grosser Billardsaal
 Garage

Feines Café-Restaurant und Tea-Room

ERSTKLASSIGE KÜCHE
 Grosse Bierhalle